

Von modern bis traditionell: Holzhäuser können ganz dem Geschmack und den Bedürfnissen der Kunden angepasst werden.



Sorglos bauen mit dem „All-In-One“-Paket

Die Firma Schafferer verwirklicht Wohnräume aus Holz. Dem natürlichen „High-Tech-Baustoff“ sind dabei kaum Grenzen gesetzt.

Interview: Christa Hofer || Fotos: Schafferer

Herr Schafferer, Ihr Unternehmen ist Pionier im Massivholzbau und Wegbereiter vieler fortschrittlicher Wohnideen. Was fasziniert Sie selbst am Baustoff Holz?

Karl Schafferer: Holz ist ein ganz besonderer Werkstoff. Es macht Spaß, ihn anzugreifen, weiters bietet er uneingeschränkte Einsatzmöglichkeiten. Da vieles vorgefertigt werden kann, erlaubt Holz auch schnelles Bauen. Und: Es ist ein natürlicher Rohstoff, der direkt vor unserer Haustür quasi unbegrenzt nachwächst.

Welches Holz nutzen Sie?

Karl Schafferer: Als Bauholz kommt vor allem Fichte zum Einsatz, aber auch Lärche und Kiefer werden eingesetzt. Im Innenausbau, etwa für Fußböden, kann auf Wunsch auch auf härtere Hölzer zurückgegriffen werden.

Zur Servicepalette von Schafferer Holzbau zählt auch das „All-In-One“-Paket. Was ist darunter zu verstehen?

Karl Schafferer: Das „All-In-One“-Haus steht für sorgloses Bauen, da alles aus einer Hand kommt. Das heißt, wir kümmern uns um die Planung, den Bauablauf, die Haustechnik, die Oberflächenmaterialien

„Holz ist ein natürlicher Rohstoff, der direkt vor unserer Haustür wächst.“

Karl Schafferer,
Geschäftsführer
von Schafferer
Holzbau



und – wenn gewünscht – helfen die von uns empfohlenen Architekten auch bei der Innengestaltung mit.

Was sollte jemand, der sich ein Holzhaus wünscht, berücksichtigen?

Karl Schafferer: Wer sich einen ersten Eindruck verschaffen will, wie ein Holzhaus wirkt, kann unser Musterhaus im Energiehauspark in Innsbruck besuchen. Es besteht aber auch nach Voranmeldung die Möglichkeit, sich hier bei uns im Werk in Navis die Produktion anzuschauen. Unsere Kunden sind immer wieder begeistert, wie das Bauen mit Holz funktioniert und wie faszinierend das ist.

Ein wichtiger Tipp ist auch, sich genügend Zeit für die Planung zu nehmen. Sich genau zu überlegen, wie man wohnen will und das eigene Haus ausschauen soll. In dieser Phase kann noch vieles verändert werden, was später vielleicht nicht mehr so einfach möglich ist. Wenn alle Pläne stehen und die Teile vorgefertigt sind, dann geht alles relativ schnell: Ein Holzhaus kann innerhalb weniger Tage regendicht aufgebaut sein. Der weitere Ausbau dauert dann zwischen drei und fünf Monaten.